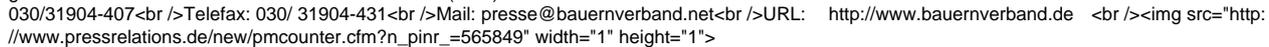




EU-Kommission zieht Bodenschutzrahmenrichtlinie endgültig zurück

EU-Kommission zieht Bodenschutzrahmenrichtlinie endgültig zurück
DBV: Überfälliger Schritt wird endgültig vollzogen
Die Europäische Kommission hat nun endgültig ihren Vorschlag für eine Bodenschutzrahmenrichtlinie zurückgezogen, erklärt der Deutsche Bauernverband (DBV) und verweist darauf, dass durch die Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Kommission dieser Schritt nun amtlich bestätigt sei. Die unpraktikablen Forderungen der EU-Kommission seien über acht Jahre selbst im Umweltministerrat nicht mehrheitsfähig gewesen. Daher sei dieser überfällige Schritt ein wichtiges Signal für einen sinnvollen und angepassten Bodenschutz vor Ort, der ohne unnötige Bürokratie und über nationale Maßnahmen sowie vor allem über das ureigene Bestreben der Landwirte zum Schutz ihrer Produktionsgrundlage umgesetzt wird.
Eine Vielzahl von europäischen Vorschriften dient bereits heute direkt und indirekt dem Bodenschutz, erklärt der DBV. Bei der größten Herausforderung im Bodenschutz, der Reduzierung des immensen Verlustes landwirtschaftlicher Flächen durch Überbauung, hätte die Bodenrahmenrichtlinie hingegen keine Fortschritte gebracht.
Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)
Claire-Waldorff-Straße 7
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/31904-407
Telefax: 030/ 31904-431
Mail: presse@bauernverband.net
URL: <http://www.bauernverband.de>


Pressekontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

bauernverband.de
presse@bauernverband.net

Firmenkontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

bauernverband.de
presse@bauernverband.net

Der Deutsche Bauernverband ist der landwirtschaftliche Spitzenverband in Deutschland. Seine Mitglieder sind die Landesbauernverbände und führende Organisationen der Land- und Forstwirtschaft sowie ihr nahe stehende Wirtschaftszweige. Über die 18 Landesbauernverbände und ihre Kreisverbände ist der Deutsche Bauernverband im gesamten Bundesgebiet für alle Mitglieder vor Ort mit Beratungs- und Geschäftstellen präsent. Der Organisationsgrad der Bauern in ihrer Interessenvertretung ist sehr hoch: über 90 Prozent aller rund 400.000 landwirtschaftlichen Betriebe sind auf freiwilliger Basis Mitglied im Deutschen Bauernverband. Deshalb kann der Deutsche Bauernverband für sich in Anspruch nehmen, die Stimme aller landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland zu sein, gleich welcher Produktionsrichtung und Rechtsform. Der Deutsche Bauernverband versteht sich als Unternehmerverband, der die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber der Politik vertritt und sie bei der Führung ihrer Unternehmen unterstützt. Über seine Büros in Bonn, Berlin und Brüssel ist er Ansprechpartner für politische Parteien, Verbände und Organisationen des öffentlichen Lebens auf nationaler und europäischer Ebene.